

Letzte Telegramme.

Berlin, 1. Juni. Dr. Friemann ist heute vormittag 10 1/2 Uhr eingetroffen und wurde sofort nach dem Untersuchungsgefängnis geführt.

Bern, 1. Juni. Die Ostschiff-Rienholz bei Wetz in Berner Oberland ist durch Abflurze und Bergsturz infolge Wildwasser teilweise in Trümmer gelegt und mußte vollständig verlassen werden. Die Straße ist gesperrt, der Eisenbahnverkehr unterbrochen. Der Schaden an Kullurund Gebäuden ungeheuer.

Cauca, 31. Mai. Die türkischen Truppen kehren nach dem Einzuge in Vamos mit der befreiten Besatzung nach Ralio zurück. Die Stadt ist ruhig, obwohl die Erregung der Bevölkerung noch fortdauert.

Calcutta, 31. Mai. Heute sind hier weitere Kontingente indischer Truppen eingetroffen. Gerüchte verlauten, daß die Truppen nach der heißen Jahreszeit auf Berber vorzurücken werden.

Colofama, 31. Mai. Der Minister des Inneren, Mutzu Munemitsu, hat wegen Krankheit demissioniert. Der Unterrichtsminister, Marquis Sotomi Komotoji, ist mit der Leitung des Ministeriums des Inneren beauftragt.

Gericht überhandlungen.

Halle, 30. Mai. (Beilage.) In heutiger Schöffengerichtssitzung wurde u. a. eine Klage des Rübenzüchters Karl Bohne aus Grieben wider Franz Lehmann, den früheren Bevollmächtigten des dortigen Rübenzüchters, verhandelt. Lehmann soll Bohne durch den Verkauf der Spargelstängel öffentlich belästigt haben, indem er die Belästigung in der Zeitung 'Der Arbeiter' (Halle) unter dem Titel 'Die Rübenzüchters' veröffentlichte. Bohne klagt, daß Lehmann durch diese Veröffentlichung seinen Ruf geschädigt habe. Lehmann verteidigt sich, indem er behauptet, daß er nur die Tatsachen berichtet habe. Das Gericht hat die Klage abgewiesen, da die Veröffentlichung als bloße Meinungsäußerung angesehen wird.

habe. Der Präsident erteilt einen Verhaftungsbefehl, in welchem die Forderung des Präsidenten durch den General bestätigt wird. Hauptmann Richter, der sich bei der Verhaftung nicht ergab, wird verhaftet. Der Präsident erteilt einen Verhaftungsbefehl, in welchem die Forderung des Präsidenten durch den General bestätigt wird.

* Landst. (Böhm.) 31. Mai. (Die Spillerbauer Rübenzüchter.) In dem Prozesse gegen die Spillerbauer Rübenzüchter wird die Klage des Landgerichts gegen den früheren Bevollmächtigten des dortigen Rübenzüchters, verhandelt. Lehmann soll Bohne durch den Verkauf der Spargelstängel öffentlich belästigt haben, indem er die Belästigung in der Zeitung 'Der Arbeiter' (Halle) unter dem Titel 'Die Rübenzüchters' veröffentlichte.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

- Werschen-Weissenfeller Braunkohlen-Aktien-Gesellschaft. Dem Berichte über das Geschäftsjahr 1895/96 entnehmen wir: Auf die Ergebnisse des Jahres können wir insofern mit einer gewissen Befriedigung zurückblicken, als es trotz mancher ungünstigen Ereignisse 8 Monate lang ein Resultat unserer geschäftlichen Tätigkeit beinahe beständig, und dem Gewinne des Vorjahres annähernd entsprechendes Ergebnis zu erzielen. Mit dem Preisrückgang, welcher sich für die Mehrheit der Produkte unserer Mineralölfabrikation auch im Jahre 1895/96 vollzog, verlor sich ein nicht unbedeutender Teil unserer Mineralölprodukte an den Verlusten der gegenwärtigen Restabilität, mit welcher fortgesetzt unsere Mineralölfabrikation zu rechnen hat, kann der bereits im Vorjahre festgestellten ausgesprochenen Wunsch, das die Arbeit zur Verhinderung des Bahnbau-Deuben-Corbetha nun endlich mit dem erforderlichen Nachdruck durchgeführt werden können, nicht erlöschend und ernstlich genug wiederholt werden. Infolge des Umstandes, dass die Eröffnung der Bahlinie Deuben-Corbetha mit Sicherheit am 1. Oktober 1897 zu erwarten steht, ist seitens der Verwaltung der Gesellschaft die Frage einer eingehenden Prüfung unterzogen worden, ob es für die Interessen der Gesellschaft förderlich sein würde, wenn dieselbe auch nach diesem Zeitpunkte ihren Vorworts zu Weissenfeller'schen Anlagen, die der Gesellschaft haben nach eingehender Erwägung aller in Betracht kommender Verhältnisse die Notwendigkeit der Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Halle vom 1. Okt. 1897 ab anerkannt und beschlossen, der Generalversammlung den Antrag auf Genehmigung dieses zu diesem Zwecke erforderlichen Antrages an die Generalversammlung zu unterbreiten. Bestimmung war bei Fassung dieses Beschlusses die Erwägung, dass Halle sich im Laufe der Jahrzehnte zum anerkannten Markt für die Produkte unserer Industrie und zum Centrum aller bergbaulichen, kommerziellen und wirtschaftlichen Bestrebungen unseres Produktionsgebietes entwickelt haben hat, und dass andererseits die dortigen manuellen Bahnlänge Deuben-Corbetha die Werke der Gesellschaft sich mit derselben Leichtigkeit von Halle aus erreichen lassen wie bisher von Weissenfeller. Der Substanzwert der einzelnen Konten erhöhte sich durch Neuaufstellungen um 161,194.33 M. Ein größerer Teil dieses Betrags entfällt auf den Erwerb von Kohlenabbaurechten in den Feldern des Grafen New-Tornau, Irene und Neu-Grieben. Der Bestand an Kohlen in der Erde betrug am 31. März 1895 253,735,445 hl zu je 0,363 Pf. = 921,004.11 M. Hierzu gekauft in 1895/96 23,764,639 hl zu je 0,283 Pf. = 67,857.41 M. Abgeführt wurden in 1895/96 1,576,496 hl = 59,552.80 M., bleibt Bestand am 31. März 1896 275,141,588 hl zu je 0,284 Pf. = 78,505.72 M. Es waren 1895/96 auf den Brennen und in den sämtlichen Betrieben der Gesellschaft 64 Beamte und rund 1100 Arbeiter beschäftigt. Die gesamten Aufwendungen für öffentliche Zwecke, Kassen, Steuern etc. betragen 64,738.36 M. Es entspricht diese Summe rund 3.7 Proz. des Aktienkapitals oder rund 25 Proz. des 1895/96 erzielten Reingewinnes. Die Pensionen der mit der Höhe von 102,621.51 M. erreicht; es empfangen im Jahre 1895/96 19 pensionierte Beamten und Wittwen ehemaliger Beamten zu ihren reglementsmässigen Invaliden- und Wittwengeldern einen Zuschuss von 8607 M. Der Gewinn beträgt nach 301,965 M. Abschreibungen 259,711.28 M. Die Tantien erfordern 1895/96 100,000 M. Weiter beträgt die Pensionen der mit der Höhe von 9000 M. dem Deulerederos 5,000 M. zu überweisen, als Dividende für 5855 Aktien 13 1/2 Proz. oder 40 M. für die Aktie mit 234,200 M. zu verteilen und den Rest mit 20,190.96 M. vorzutragen, wovon im laufenden Jahre 20,000 M. weitere Käufe zum Bahnbau Deuben-Corbetha zu zahlen sind. Den Rücklagen sind eine neue Deuben-Corbetha zu überweisen, die die beiden Reservefonds mit 180,000 M. und 60,000 M. gefüllt sind. Ausserdem besteht der Reservefonds für Feuerversicherung mit 150,000 M. Der Deulerederos erhielt sich auf 25,000 M.

- Kalibohrungen. Die weimarische Regierung hat dem Grafen Tiele-Winckler in Katowitz eine Konzession auf Tiefbohrungen nach Kali erteilt; die Bohrungen sollen in nächster Zeit beginnen.

- Dividenden. Der Verwaltungsrath der Gotthardbahn setzte die Dividende für 1895 auf 27 Pf. gleich 7 Pf. (wie im Vorjahre) fest. - Die Weihenstätt zu Eulau schlägt wieder 1/2 Proz. Dividende vor. Von der Verwaltung der Harzkortchen Bergwerke und chemischen Fabriken wird mitgeteilt, dass sich eine auch nur annähernd genaue Angabe über die Höhe der Dividende nicht machen ließe. Wenigstens ist festzustellen, dass die Ziffern für Mai und Juni, und diese seien auf die Höhe der Dividende von wesentlichem Einfluss. Auch die Direktoren der Harzkortchen Bergwerke sind der Meinung, dass die Höhe der Dividende für das mit Ende Juni ablaufende Geschäftsjahr nicht mehr, könne aber bemerken, dass der Geschäftsjahr ein Russert guter und die Gesellschaft mit Anträgen überhüllt sei. Die Dividende der Elektrizitätsgesellschaft Schwerkert wird wieder auf 10 Proz. geschätzt. - Köln-Messener Bergwerke-Verein dürfte dies Jahr einen verhältnismäßig geringen Gewinn erwirtschaften. Die Verwaltung der Sachsischen Maschinen-Böhmischen Dampfschiffahrt beantragt eine Dividende von 10 Proz. (8 1/2 Proz. im Vorjahre).

- Die Aktien der Aktiengesellschaft Kaiser-Allee waren am Sonntagabend zum erstenmal und zwar zu 189/90 gehandelt.

Zucker.

Magdeburg, 1. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker excl. von 92/93 Rendement 12 1/2 Proz. münchener excl., 88/93, Rend. 12 1/2 Proz. Nachprodukte excl. 73/93, Rend. 8,5 Proz. Rohzucker, Brodraffinade I. 26,75, Brodraffinade II. 25,50, Gem. Raffinade mit Fass 25,25 bez. 25,75, Gem. Melis I. mit Fass 25, Ruhig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Juli 11,77 1/2 bez. 11,30 Br., pr. Juli 11,45 bez. u. Br., pr. September 11,00 bez., 11,70 Br., pr. Oktober-Dezember 11,50 bez., 11,85 Br., pr. Januar-Mai 11,50 bez., 11,87 1/2 Br., Fest.

Hamburg, 1. Juni. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt, Basis 88/93 Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg pr. Juli 11,15, pr. Juli 11,37 1/2, pr. August 11,52 1/2, pr. August 11,32 1/2, pr. Dezember 11,57 1/2, pr. März 11,57 1/2, pr. Oktober.

Berliner Börse vom 1. Juni. (Fernsprachenbericht der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete unter dem gleichen Erscheinen, wie die vorige Woche geschlossen, nämlich unter dem Eindruck der Unentschiedenheit. Diese unentschieden Zustände erklären sich aus der bevorstehenden Reform der Börse, worauf die Besorgnis der Kapitalgeber, deren dritte Lesung noch aussteht. Nicht allein die Spekulation rechnet mit dem Übergangsstadium, sondern auch eine gewisse Zahl von Interessenten aus Kapitalistenkreisen. Dieser ungewisse Zustand ist es, der lähmend auf die Entwicklung des Geschäftsganges einwirkt und keine einheitliche Tendenz zum Durchbruch kommen lässt. Der Verkehr hat sich in jüngster Zeit auf die Industrieverthe bzw. Werthe des Montanmarktes verlegt. Nachdem jedoch die für die Aufwärtsbewegung angeführten Gründe kein neuerliches Moment ins Treffen führen, tritt, wie allzu häufig, in der Kursbewegung ein Stillstand ein, der im weiteren Verlaufe zur Abbröckelung föhrt. Auf Einzelheiten des heutigen Verkehrs einzugehen, erscheint überflüssig. Im grossen und ganzen waren bei ruhigen Verkehr Lokalwerte behauptet. Fonds still und behauptet, heimische Bahnen anregungslos. Montanwerthe ungleichmässig, ausländische Bahnen besorgt. Bei Beginn der zweiten Börsensession blieben die meisten Werthe unverändert. Von der Getreidebörse. Auf Einzelheiten des heutigen Verkehrs, unter welchen dies aus Nordamerika heute fürigen fehlen, konnte man kaum auf Festigkeit in Getreide rechnen, doch kann nun für Weizen von gut behaupteten, für Roggen von erhöhten Preisen berichtet werden. Hafer unverändert. Der Umsatz in allen Getreidearten ist schwach. Die starke Kündigung von 4150 t Roggen fand gute Aufnahme. Rüböl, Weizenmehl, Weizenmehl sehr still. Weizenvorrath 9237 t, vermehrt seit Monatsfrist um 5859 t; Roggenvorrath 17,427 t, vermindert um 8403 t.

Weizen, loco 148-160 M., Juni 140,00-149,25, Juli 148,50, Sept. 145,25, Okt. 147,00, - Rühlg. Roggen, loco 152-160 M., Juni 113,25-113,75, Juli 114,25-114,75, Sept. 113,25-116,50, Okt. - Rühlg. fester. Hafer, loco 123-147 M., Juni 123,75, Juli 122,75, Aug. - Sept. - Mais, loco 90,50-94,00 M., Juni 90,00-89,50, Juli - Aug., Sept. 91,25, Schw. b. Gerste, loco 118,00-129,00 M. Gerste, loco mit Fass 45,20-45,50 M., ohne Fass 44,40-44,30 M., Juni 45,00-44,90 M., Okt. 45,30-45,30 M., Still, matt. Spiritus, loco 208 M., 70er loco 38,70, Juli 38,20, Juli 38,40, Aug. 38,50, Sept. 38,50, Okt. 38,50, - Petroleum, loco 19,30 Matt. Weizenmehl loco 10,75-18,75 M. Of loco 18,00-17,00. Roggenmehl I. loco 15,50-15,90, Juni 15,40, Juli 15,55, Aug. 15,65, Sept. 15,80, Still.

Kursnotierungen

Table with columns for Bank-Aktien, Deutsche Fonds- u. Staatspap., and Anlaufsische Fonds. Includes entries for Anglo-Halle's-Ges., Dresdener Disk.-Bank, etc.

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Table listing various industrial and mining stocks such as Allg. Elektr.-Ges., Berliner Kohlen, and others with their respective prices.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing railway stocks including Dortmund-Gronau E., Lübeck-Büchen, and others.

Wochel.

Table listing weekly market prices for commodities like Amsterdam, Antwerpen, and others.

Private-Discount 2 1/2.

Staus-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table listing exchange rates for various locations like Österreich, Russische Creditactien, and others.

Waaren- und Produktberichte.

Getreide. Nordhannsen 30 Mai. Weizen 15.50-16.00 M., Roggen 13.00-14.00 M., Gerste 13.00-14.00 M. ... Hamburg 30 Mai. Weizen loco rubig, holsteinischer ...

Kaffee. Hamburg, 30 Mai. Kaffee rubig, Umata - nach. Hamburg, 30 Mai. (Vormittagsbericht) Good average Santos per Mai ...

Petroleum. Bremen, 30 Mai. (Börsen-Schluss-Bericht) Raffinirtes Petroleum (Offiz. Notizung der Bremer Petroleum-Börse) Rubig, Loco 5,73 Br. ...

Viehmarkt. Berlin, 30 Mai. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 339 Rinder, 607 Schweine, 284 Küber, 10,283 Hammel. ...

Table with 3 columns: Waare, Preis, and Wuchs. Includes items like Artern, Brückenpfeiler, Weizen, etc.

Standesamtliche Nachrichten.

Eheverträge. Der Herrmann Gustav Carl und Auguste Blume (Ehemalige 42 und 43 Jahre alt) ... Der Stadthalter Hermann ...

Geboren: Dem Stadthalter Gustav Carl eine Z. Martha Anna Frieda (Sohngeb. 28). Dem Stadthalter Hermann ...

Bekanntmachung. Wer irgend ein Instrument oder Musikwerk L. Cuntz, ob Polphon, Zymbophon, Arifon, Serophon, Victoria oder Monoban zc. ...

Wer nicht für eine richtige Verdauung sorgt, darf sich belästigen ...

Wortensagen. belästigen früher das Vudget vieler Frauen auf Empfindlichkeit ...

Table with 3 columns: Waare, Preis, and Wuchs. Includes items like Artern, Brückenpfeiler, Weizen, etc.

Eheverträge. Dem Stadthalter Hermann Gustav Carl eine Z. Martha Anna Frieda (Sohngeb. 28). ...

Antilige Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Nachdem mit Seiten des Vorstandes der Versicherungsbank Sachsen-Anhalt ...

Bekanntmachung. Der am 6. August 1844 zu Gossena im Saalkreise geborene Arbeiter ...

Bekanntmachung. Wegen die unten beschriebene Heilende Anna Schulte aus Leipzig, geboren am 17. November 1870 zu Berlin ...

Bekanntmachung. Wegen die unten beschriebene Heilende Anna Schulte aus Leipzig, geboren am 17. November 1870 zu Berlin ...

Bekanntmachung. Wegen die unten beschriebene Heilende Anna Schulte aus Leipzig, geboren am 17. November 1870 zu Berlin ...

Bekanntmachung. Wegen die unten beschriebene Heilende Anna Schulte aus Leipzig, geboren am 17. November 1870 zu Berlin ...

Zu verkaufen. unter günstigen Bedingungen ein kleines, in gutem Zustande befindliches, in guter, freier Lage gelegenes ...

Verdingung. Eisenbahn-Direktion-Regist. Erfurt. Neubaulinie Schleifschloß-Verleberg. Die Herstellung von 8040 lb. m. ...

Die Erds- und Böschungsarbeiten. (Ausgrabung von 6000 cbm Erdmassen und Verfüllung von 1700 cbm ...)

Kirchen-Verpachtung. Der reichliche Kirchgang der Pfarzen der Gemeinde Schleberoda bei Freyburg a. O. ...

Kirchen-Verpachtung. Der reichliche Kirchgang der Pfarzen der Gemeinde Schleberoda bei Freyburg a. O. ...

Kirchen-Verpachtung. Der reichliche Kirchgang der Pfarzen der Gemeinde Schleberoda bei Freyburg a. O. ...

Kirchen-Verpachtung. Der reichliche Kirchgang der Pfarzen der Gemeinde Schleberoda bei Freyburg a. O. ...

Kirchen-Verpachtung. Der reichliche Kirchgang der Pfarzen der Gemeinde Schleberoda bei Freyburg a. O. ...

Kunst-Auction. Freitag den 5. Juni, Vorm. von 9 1/2 Uhr ab soll im Laden Herrn ...

Wielen-Verpachtung. Der erste Schnitt (Gerente) von den zur H. D. ...

Gut Pagan. Preis Thon, W. Br., Station 3 Thon ...

Cognac-Auction. Dienstag den 2. ds., Nachm. 2 Uhr ...

Auction. Dienstag den 2. Juni Nachm. 3 Uhr ...

Grundstück mit Conditor und Pflanzenschule ...

Grundstück mit Conditor und Pflanzenschule ...

